

«Wülflingen persönlich»

Samuel van der Maas, 66, Referent beim christlichen Hilfswerk Open Doors, Dozent für systematische Theologie und Vertreter der Weltweiten Evangelischen Allianz beim Weltkirchenrat in Genf.

Was ist Open Doors? Es ist 1955 als Hilfswerk zur Unterstützung von Christinnen und Christen in Osteuropa gegründet worden. Inzwischen engagieren wir uns in mehr als siebenzig Ländern für Christinnen und Christen, die aufgrund des Glaubens diskriminiert oder verfolgt werden. Das Ziel war die Stärkung der Kirche Jesu Christi vor Ort.

Was ist deine Aufgabe? Jesus spricht von «einem Leib». Meine Aufgabe ist es, ein Bewusstsein unserer Verantwortung für andere Menschen, biblisch gesprochen, für die Nächsten, zu entfachen.

Was ist deine Motivation? Ich bin mit den Werten und Traditionen des Christentums und einer fundierten Bibelkenntnis, die mich aber nicht innerlich berührte, aufgewachsen. Als ich dann als junger Student erfuhr, dass so vielen Menschen der Zugang zur Bibel verwehrt wird, begann ich Bibeln hinter den «Eisernen Vorhang» zu schmuggeln. Dieses Miterleben von Verfolgung mindert die eigenen Probleme. Ich denke oft an die Stelle im Petrusbrief: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. Wenn Gott die Geschwister trägt, wird er auch mich tragen.

Herzlichen Dank! Ich freue mich auf das Podiumsgespräch anlässlich der Red Week.

Pfarrerin Sandra Abegg-Koch



Foto: quimuns - Pixabay

Friede ist mehr als kein Krieg

Die umfassende Bedeutung von Schalom in der Bibel

Und der Friede Gottes, der alles Verstehen übersteigt, wird eure Herzen und eure Gedanken bewahren in Christus Jesus. Philipper 4,7

Das hebräische Wort, das häufig in der Bibel mit Frieden wiedergegeben wird, ist «Schalom». Es ist eines der wenigen hebräischen Wörter, die allgemein bekannt sind. Im modernen Hebräisch ist es der alltägliche Gruss. Schalom ist aber weit mehr als Friede im politischen Sinn. Es verhält sich wie mit dem Paar 'Gerechtigkeit' und 'Unrecht': Gerechtigkeit ist nicht die Abwesenheit von Unrecht, sondern das Gegenstück zur Rechtslosigkeit.

So bedeutet Friede nicht die Abwesenheit von Krieg, sondern das Gegenteil von Friedlosigkeit in jeglicher Hinsicht. Bei Schalom in der Bibel geht es um die Spannung zwischen göttlicher Schöpfung und widergöttlichem Tohuwabohu. Hier der lichte, geordnete und verlässliche Kosmos des Lebens, dort das dunkle, unbestimmbare und gefährvolle Chaos des Todes. In Schalom klingt somit der Aspekt des Ganzseins an, des Ganzseins im physischen, psychischen und sozioökonomischen Sinn. Als sinnhafte, gerecht ausgewogene Weltordnung ist Schalom in allem Geschaffenen angelegt. Der Friede in diesem umfassenden Sinn ist ein

hohes Gut. Das zeigt sich an der schönen Formulierung von Paulus in seinem Brief an die Philipper: Er gibt seiner Hoffnung Ausdruck, dass der Friede Gottes, der alles Verstehen übersteigt, in den Herzen und Gedanken der Brüder und Schwestern bewahrt bleibt.

Pfarrer Roland Peter

Bitte beachten Sie den Hinweis zur Veranstaltung «Schwerter zu Pflugscharen? – Die Zukunft des Pazifismus nach dem Ukraine-Krieg» vom 29. November auf Seite 3.

Ferienangebot für Kinder

Holzbauwelt für Kinder von 8 bis 12 Jahren



3. bis 7. Februar 2025 von 09.30 bis 16.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Wülflingen

In Zusammenarbeit mit dem Bibellesebund bieten wir diese besondere Holzbauwoche für Kinder an.

80'000 Holzbauklötze stehen zur Verfügung, zum Bauen von Türmen, Häusern, Toren und Stadtmauern. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! In gemeinsamer und spielerischer Arbeit werden kreative, einzigartige Bau- und Kunstwerke entstehen.

Alle «Baumeister» sind herzlich eingeladen und willkommen.

Eine Anmeldung ist erforderlich (siehe Flyer oder Webseite).

Sozialdiakonin Lia Macello & Pfarrerin Ute Michauk

Red Week

Podiumsdiskussion an der Red Week



Donnerstag, 21. November, 19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Am 21. November laden die Katholische Kirche St. Laurentius und die Reformierte Kirche Wülflingen, 19 Uhr zu einer Podiumsdiskussion in den Saal des reformierten Kirchgemeindehauses ein.

Der katholische Bischof Bruno Ateba aus Kamerun und Samuel van der Maas als Vertreter von „Open Doors“ werden zu Gast sein und von ihren Erfahrungen mit Christen

und Kirchgemeinden berichten, die wegen ihres Glaubens verfolgt werden.

Bei einem Apéro ist anschliessend Gelegenheit, sich auszutauschen.

Alle Interessierten sind zu diesem ökumenischen Anlass herzlich eingeladen.

Pfarrerin Ute Michauk

Facebook, Snapchat – und Gott?

Gottesdienst X mit den Konfirmanden



Foto: FelixMittermeier - Pixabay

Sonntag, 17. November, 17.00 Uhr, Kirche Wülflingen

Facebook, Snapchat und Co. bestimmen den Alltag vieler Jugendlicher. In einer Welt voller Likes und Stories kann die Frage nach Gott manchmal in den Hintergrund treten. In Zeiten von schnellen Nachrichten und kurzen Clips sehnen sich viele Jugendliche nach tieferen Verbindungen.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden berichten auf humorvolle Art aus ihrem Handy-Alltag und reden darüber, wie sie eine echte Verbindung zu etwas Grösserem aufbauen.

Im Anschluss teilen wir Brot, Softdrinks, Wein und Süssmost in einer geselligen Runde.

Pfarrer Roland Peter

Danke für den Regen

Filmabend zum Thema Klimawandel



Freitag, 15. November, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Film: Danke für den Regen, von Julia Dahr und Kisilu Musya, Kenia

Der kenianische Kleinbauer Kisilu Musya dokumentiert in einem Videotagebuch über fünf Jahre die Auswirkungen der häufiger werdenden Extremwetterereignisse, die ihn und seine Familie existenziell bedrohen. Er ist zutiefst davon überzeugt, dass eine lokale Anpassung an den Klimawandel notwendig und möglich ist und versucht unermüdlich, sein Umfeld von seinen Ideen zu begeistern. Mit Unterstützung der Fil-

memacherin Julia Dahr und einer norwegischen Nichtregierungsorganisation reist Kisilu Musya als Vertreter der Kleinbauern und Kleinbäuerinnen einer vom Klimawandel besonders stark betroffenen Region zur UN-Klimakonferenz in Paris. Der vielschichtige Film erzählt von den Erlebnissen und Herausforderungen eines ehrgeizigen Bauern aus Kenia, der sich einerseits im lokalen Kontext mit neuen Anbaumethoden den veränderten klimatischen Bedingungen anzupassen versucht und sich andererseits den grossen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern der Welt entgegenstellt. Der Film lädt zum Perspektivenwechsel ein und regt dazu an, Verantwortung zu übernehmen.

Gesprächsrunde nach dem Film; anschliessend offerieren wir einen kleinen Apéro.

Für die Kommission Oekumene, Mission und Entwicklung (OeME), und Fastenaktion: Christian Schneebeili

Spezielle Angebote bis Ende Jahr

Jugendarbeit und Villa YoYo

Am Samstag, 23. November findet ein Mädchen-Kreativtag statt. Passend zum baldigen 1. Advent stellen wir ein Adventsgesteck her. Für alle Mädchen ab der 4. Klasse. Anmeldung bis Mittwoch, 20. November an stephanie.mueller@reformiert-winterthur.ch - Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Am Freitag 6. Dezember gibt es einen gemütlichen Chlausabend an der Feuerschale mit Suppe und Brot. Auch eine kleine Überraschung für jedes Kind darf natürlich nicht fehlen. Anmeldung bis Freitag, 29. November an lena.wildermuth@reformiert-winterthur.ch - Kosten 5 Franken pro Kind.

Am Mittwoch 18. Dezember eröffnen wir unser Adventsfenster. Alle sind herzlich eingeladen zwischen 17.00-18.00 Uhr an der Holzlegistrasse 9 vorbeizukommen und eine Tasse Punsch mit uns zu trinken.

Am Freitag 20. Dezember findet ein Kinder-Kino in der Villa YoYo statt. Von 17.00-19.00 Uhr schauen wir einen Film und lassen uns auf die bevorstehenden Weihnachtstage einstimmen. Für Kinder ab 6 Jahren. Keine Anmeldung erforderlich.

Nebst diesen speziellen Veranstaltungen freuen wir uns natürlich auch, wenn Kinder und Jugendliche unsere regelmässigen Angebote besuchen.

Villa YoYo: Mittwoch und Freitag von 14.00-17.00 Uhr / **Mädchentreff:** Freitag von 17.30-20.00 Uhr
Jugendtreff: Freitag von 19.00-22.00 Uhr

villayoyowuelfingen.ch / jugendarbeitwuelfingen.ch

Für Fragen und Wünsche sind wir offen und freuen uns über eine Kontaktaufnahme.

An dieser Stelle wünschen wir allen eine gemütliche Herbst- und Winterzeit und freuen uns, viele Gesichter an unseren Veranstaltungen wieder zu sehen.

Das Team der Jugendarbeit und Villa YoYo

Den Krieg verlernen

Einladung zu einer Veranstaltung mit dem Journalisten Andreas Zumach

Bewaffnete Auseinandersetzungen und kriegerische Ereignisse scheinen die gesamte Geschichte der Menschheit zu bestimmen. Wie kann dann behauptet werden: «Wer die Welt wirklich retten will, diesen kostbaren einzigartigen wunderbaren Planeten, der muss den Hass und den Krieg gründlich verlernen»? Formuliert wurde dieser Gedanke von der 2023 verstorbenen deutschen Theologin, Politikerin und Pazifistin Antje Vollmer. An allen Ecken und Enden der Erde brennt es – und doch sehnen sich die allermeisten Menschen nach einem Leben in Frieden. Wie passt das zusammen? Kriege haben ihre Ursachen – und manche glauben, die Lösung der Probleme sei im Einsatz von noch mehr Waffen, noch mehr Gewalt zu finden. «Kriegstüchtig werden» ist jetzt

eine Parole, die allorten verbreitet wird. Wie wäre es aber, «friedentüchtig» zu werden?

Seit Mai 2023 besteht ein Ökumenischer Arbeitskreis Frieden, dem auch Menschen ausserhalb von Wülflingen angehören. Im April dieses Jahres hat er ein gut besuchtes Treffen zur Situation in Israel / Palästina organisiert. Jetzt lädt der Arbeitskreis zu einer Veranstaltung unter dem Titel «Schwerter zu Pflugscharen? Die Zukunft des Pazifismus nach dem Ukraine-Krieg» mit dem Journalisten Andreas Zumach ein.

Schwerter zu Pflugscharen: Das ist ein Bild, das dem Propheten Micha zugeschrieben wird, der im achten vorchristlichen Jahrhundert gelebt hat. Dieses Bild ist Ausdruck des

Wunsches, die Produktion von Waffen und das Führen von Kriegen möge endlich ein Ende haben.

Andreas Zumach wird über die Aufrüstung in Europa, deren Folgen für die Gesellschaft sowie über Möglichkeiten des Widerspruchs und Widerstands referieren. Danach werden Vertreterinnen und Vertreter von drei Friedensgruppen über ihre Arbeit berichten. Sie sind herzlich eingeladen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen und mitzudiskutieren!

Freitag, 29. November um 19 Uhr, Kirchgemeindehaus Wülflingen: «Schwerter zu Pflugscharen? Die Zukunft des Pazifismus nach dem Ukraine-Krieg»

Kurt Seifert / Karl Heuberger

Gottesdienste

Sonntag, 17. November

17.00 Uhr Gottesdienst X mit den Konfirmanden
Pfr. R. Peter
Musik: C. Bader, Orgel
Kollekte: Centro Evangelico Magliaso

Sonntag, 24. November

10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit allen Wülflinger Pfarrpersonen
Musik: N. Gruebler (Violine) und Y. Spiridonov (Orgel)
Kollekte für mission 21
Kirchenkaffee

Sonntag, 1. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst am 1. Advent
Pfrn. U. Michauk
Musik: Frauenchor Wülflingen und C. Bader (Orgel)
Kollekte: Nemo-Notschlafstelle
Kirchenkaffee

in der Klinik Schlosstal:

Sonntag, 17. November

10.00 Uhr Pfr. J. Wanzek

Sonntag, 1. Dezember

10.00 Uhr Pfr. J. Wanzek

Taufsonntage:

1., 8., 15. und 22. Dezember

Freud und Leid:

Taufen

Noe Benito Lopez Gutierrez,
Sohn von Anina Lea und Gonzalo
Emmanuel Lopez Gutierrez

Leonie Lisa Boss, Tochter
von Désirée und Simon Boss

Beerdigungen

Rosmarie Erb (89. J.)
Ajole Schneider (91. J.)
Pia Göschl (101. J.)
Gisela Lipsky (91. J.)
Ruth Schollenberger (94. J.)

Amtswochen:

18.11. bis 22.11.2024

Pfr. R. Peter, 052 222 20 73

25.11. bis 29.11.2024

Pfrn. U. Michauk, 052 222 19 10

02.12. bis 06.12.2024

Pfr. R. Peter, 052 222 20 73

09.12. bis 13.12.2024

Pfrn. S. Abegg-Koch, 052 222 31 96

Agenda

Kind und Familie

Baby-Café

Dienstag-Morgen, 09.30 - 11.00 Uhr (ausser in den Schulferien)

Für Kinder bis zum Kindergarten und ihre Eltern/Grosseltern.

ELKI-Singen

Donnerstagmorgen

10.15 bis 11.00 Uhr

Programmgestaltung für Kinder ab 2 Jahren bis Kindergarten in Begleitung mit Eltern/Grosseltern.

Fiire mit de Chliine

Dienstag, 3. Dezember

09.30 Uhr in der Kirche

Gottesdienst für Kinder im Alter von 2 Jahren bis zum Kindergarten mit Begleitung, kleinere Geschwister sind ebenfalls willkommen.

Erwachsenenbildung

Lichtblicke

Jeden Mittwoch 06.30 Uhr bis 06.50 Uhr. Besinnliches für den Start in den Tag. Ein Moment des Innehaltens in der Kirche.

Wort – Gebet – Stille – Lied

Alle sind herzlich eingeladen!

Bibelcafé

Freitag, 22.11. / 06.12. / 20.12.

09.15 bis 10.45 Uhr, Gartenpavillon

Psalmen lesen

Samstag, 30. November

17.00 Uhr, Lettenstrasse 11, Eingang hinter dem Haus Peter Gautschi, 076 406 52 93

Musik

Taizé-Abendfeier

Freitag, 22. November

19.00 Uhr bis 20.00 Uhr in der Kirche

Die Feiern finden in wohlthuender Ruhe statt. Eine wunderbare Gelegenheit den Stress der Woche hinter sich zu lassen. Musik, biblische Texte und Gebete einfach wirken lassen. Wir freuen uns, wiederum mit Ihnen gemeinsam zu feiern.

Weitere Daten: 22.11. / 20.12.

Senioren

Senioren-Wanderung

Freitag, 15. November

Desibach - Eigenthal - Flaach
Besammlung: 10.20 Uhr, Schalterhalle Hauptbahnhof
Abfahrt: 10.42 Uhr, S12, Gleis 7
Billett: Flaach retour, 9.20 Franken mit Halbtax

Einkehr: Weingarten Flaach
Wanderzeit: ca. 2 Stunden
Ausrüstung: gute Schuhe, dem Wetter entsprechende Kleidung
Leitung: Rosa Kleebauer, 052 222 26 93 und Doris Albrecht

Senioren-Spaziergang

Freitag, 29. November

Hard - Niederfeld
Besammlung: 14.00 Uhr, Bushüsli Lindenplatz
Einkehr: Kafi Wyden, Wülflingen
Ausrüstung: gute Schuhe, Wind- oder Regenschutz
Leitung: Heidi Just, 052 222 59 87 und Doris Albrecht

Die Wanderungen und Spaziergänge finden bei jeder Witterung statt.

Nächster Anlass: Jahresschlussbummel am 13. Dezember

Treffpunkt im Gartenpavillon

Lotto - Spielen - Jassen

Montag / Donnerstag

14-17 Uhr

Am 1. Donnerstag wird Lotto gespielt und am 3. Donnerstag steht Jassen auf dem Programm.
Verein Leben in Wülflingen, Brigitt Oppliger, 079 302 94 60

Musik

Probezeiten Chöre

Singkreis:

Montag, 10.00 - 11.00 Uhr

Kantorei:

Mittwoch, 19.30 - 21.15 Uhr

Heart and Soul:

Freitag, 19.30 - 21.15 Uhr

Mittagstisch

Für alle Generationen

jeden Donnerstag um 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus



21. November: Mittagstisch für alle

28. November: Spaghetti-Essen

5. Dezember: Mittagstisch für alle

Eine Anmeldung, spätestens am Montag, ist für jedes Mittagessen erforderlich! Bea Graf, Telefon 052 223 17 79, bea.graf@reformiert-winterthur.ch

Bistro Kirchgemeindehaus

Bedientes Bistro

Freitag, 14.00 bis 17.00 Uhr

Geniessen Sie Ihren Nachmittagskaffee und ein feines Stück hausgemachten Kuchen in angenehmer Gemeinschaft.

Freiwillige gesucht! Wir suchen dich!

Fotografin/Fotograf

Möchten Sie unsere Anlässe fotografisch begleiten? Sie halten die schönsten Momente von Gottesdiensten, dem Basar, dem Freiwilligenfest etc. fest. Ihre Fotos kommen auf die Webseite oder in Broschüren und werden im Archiv von der Geschichte in unserer Kirchgemeinde erzählen.

Melden Sie sich auf
052 223 17 79

bea.graf@reformiert-winterthur.ch

Kirchenpflegerin/Kirchenpfleger

Für die Kirchenpflege suchen wir jemanden für die Vakanz in diesem Gremium. Unser Präsident Kurt Seifert gibt interessierten Personen gerne Auskunft.

Melden Sie sich auf
076 518 51 44

kurt.seifert@reformiert-winterthur.ch

Pfarrpersonen

Sandra Abegg-Koch

Telefon 052 222 31 96

sandra.abegg@reformiert-winterthur.ch

Ute Michauk

Telefon 052 222 19 10

ute.michauk@reformiert-winterthur.ch

Roland Peter

Telefon 052 222 20 73

roland.peter@reformiert-winterthur.ch

Kirchenmusik

Raimund Wiederkehr, Chorleiter

Tel. 079 354 68 69

raimund.wiederkehr@reformiert-winterthur.ch

Gemeindedienste

Kinder- und Familienarbeit

Telefon 052 223 17 84

Lia Macello, Sozialdiakonin

lia.macello@reformiert-winterthur.ch

Jugendarbeit: Telefon 052 223 17 85

Stephanie Müller

stephanie.mueller@reformiert-winterthur.ch

Isabelle Kessler

isabelle.kessler@reformiert-winterthur.ch

Villa YoYo: Telefon 052 521 09 69

Lena Wildermuth

lena.wildermuth@reformiert-winterthur.ch

Seniorenarbeit / Freiwillige / Erwachsene

Telefon 052 223 17 79

Bea Graf, Sozialdiakonin

bea.graf@reformiert-winterthur.ch

Unterricht

minichile / 3. Klass-Unti / Club 4

Andrea Ryser, 078 656 13 51

andrea.ryser@reformiert-winterthur.ch

Lena Wildermuth, 079 103 84 20

lena.wildermuth@reformiert-winterthur.ch

Brigitte Brandenberger, 079 430 81 07

brigitte.brandenberger@reformiert-winterthur.ch

Sekretariat

Telefon 052 223 17 77

Markus Aeschbach

markus.aeschbach@reformiert-winterthur.ch

Claudia Aeschbach

claudia.aeschbach@reformiert-winterthur.ch

Sigristen / Hausdienst

Telefon 052 222 31 44

Patrik Iwasaki

patrik.iwasaki@reformiert-winterthur.ch

Ueli Keller

ueli.keller@reformiert-winterthur.ch

Kirchenpflege

Kurt Seifert, Präsidium

Telefon 076 518 51 44

kurt.seifert@reformiert-winterthur.ch